

2. Kreisklasse Herren Süd

TSV Ringstedt II : SG Frelsdorf/Appeln/Wollingst
Freitag, 26.01.2024, 20:00 Uhr

TSV Ringstedt II siegt deutlich gegen SG Frelsdorf/Appeln /Wollingst

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen die SG Frelsdorf/Appeln/Wollingst hat der TSV Ringstedt II am Freitag in weniger als 150 Minuten zwei Punkte in der 2. Kreisklasse Herren Süd gesammelt. Bei der SG Frelsdorf/Appeln/Wollingst lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 30:16 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Witte / Gerdes gelang es Lührs / Cordes zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. 2:3 endete dann das Doppel zwischen Krohn / Klinger und Schönfeldt / Schönfeldt aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Mit nur einem Satzverlust gingen daraufhin Meyer / Jürgens gegen Wendt / Wohlers durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Joachim Witte besiegelte dann mit einem 3:1 gegen Hans-Jürgen Schönfeldt einen Punkt für sein Team. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Arne Schönfeldt war der Gastgeber Heiko Krohn, konnte er am Ende den Favorit Arne Schönfeldt im Entscheidungssatz überraschend bezwingen. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Heinz Gerdes hatte wenig später gegen Ralf Cordes, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:9, 12:10, 11:9 wenig Schwierigkeiten. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Franz Klinger die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Nikolaus Meyer machte mit Claus Wohlers beim 12:10, 11:1, 11:2 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Kurz musste sie zittern, aber letztlich war Helene Jürgens bei ihrem 3:1 gegen Reinhard Wendt doch überlegen. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Joachim Witte bei seiner 1:3-Niederlage von Arne Schönfeldt dann doch niedergedrungen worden. Diese Niederlage war gleichzeitig die 6. für Witte seit Beginn der Saison, während ihm bislang 13 Siege gelangen. Es dauerte eine Weile, bis Heiko Krohn sein 3:2 gegen Hans-Jürgen Schönfeldt feiern konnte. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Schönfeldt nun 7 Siege und 15 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TSV Ringstedt II die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Ringstedt II am 09.02.2024 gegen den TSV Drangstedt II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 02.02.2024 gegen die SG Beverstedt III einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Ringstedt II

Doppel: Witte / Gerdes 1:0, Krohn / Klinger 0:1, Meyer / Jürgens 1:0

Einzel: J. Witte 1:1, H. Krohn 2:0, H. Gerdes 1:0, F. Klinger 1:0, N. Meyer 1:0, H. Jürgens 1:0

SG Frelsdorf/Appeln/Wollingst

Doppel: Schönfeldt / Schönfeldt 1:0, Lührs / Cordes 0:1, Wendt / Wohlers 0:1

Einzel: A. Schönfeldt 1:1, H. Schönfeldt 0:2, N. Lührs 0:1, R. Cordes 0:1, R. Wendt 0:1, C. Wohlers 0:

1